

Interdisziplinärer Bereich

Modulbeschreibungen des Interdisziplinären Moduls mit der Spezialisierung Kulturmanagement

Universität Duisburg-Essen						
Master-Studiengang Kulturwirt .Interdisziplinärer Bereich						
Stadtgeographie und Kultur						
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
1. Semester	Jährlich	1 Semester	Pflicht	6	180 Stunden, davon Präsenzstudium: 60 Selbststudium: 120	
Voraussetzungen für die Teilnahme		Verwendbarkeit		Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Bachelor Studium		Masterstudiengang „Kulturwirt“		Studienleistung, Klausur (90 Min.)	Vorlesung/ Seminar/	T.Caeners
Qualifikationsziele						
Nach Abschluss des Moduls besitzen Studierende Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich grundlegender stadtgeographischer Prozesse und Konzepte. Studierenden besitzen erweiterte und vertiefte Kenntnisse neuerer Kulturtheorien. Diese Kenntnisse führen zu intensiverer kritischer Reflexion der eigenen Ansätze und dienen als Grundlage für die in der Master-Phase verstärkt theoretisch fundierte und orientierte Auseinandersetzung mit kulturellen Phänomenen sowohl im Interdisziplinären Modul als auch in den Fachwissenschaften.						
Lehrinhalte						
“Allgemeine Stadtgeographie”: Die Vorlesung präsentiert grundlegende stadtgeographische Prozesse und Konzepte. Die Studierenden erwerben und vertiefen die Kenntnisse auf breiter Textbasis. „Zeitgenössische Kulturtheorien“: Das Seminar behandelt neuere Kulturtheorien und theoretisch orientierte kulturwissenschaftliche Ansätze. Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnis kulturtheoretischer Ansätze durch intensive Beschäftigung mit entsprechenden Texten und lernen, diese Ansätze in ihren Annahmen, Analyse kategorien und Implikationen kritisch zu reflektieren und im theoretischen Diskurs zu verorten. Sie erweitern außerdem die Fähigkeit zur Reflexion der eigenen kulturellen Bedingtheit und der fundierten Auseinandersetzung mit theoretischen Positionen.						
Lehrveranstaltungen						
Dozent(in)				Titel der Lehrveranstaltung		SWS
Prof. Dr. Hans-Werner Wehling Dr. Torsten Caeners				“Allgemeine Stadtgeographie”		2
				“Zeitgenössische Kulturtheorie”		2

Universität Duisburg-Essen Master-Studiengang Kulturwirt					
Geographie des urbanen Raumes					
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
2.-3.Semester	Jährlich	2 Semester	Pflicht	12	360 Stunden, davon Präsenzstudium: 105 Selbststudium: 255
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit		Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Modul “Stadtgeographie und Kultur”	Masterstudiengang „Kulturwirt“		Studienleistung, Mündl. Prüfung Projektbericht	Seminar/ Geländeprojekt/ Selbststudium	Prof. Dr. H.-W. Wehling,
Qualifikationsziele					
Basierend auf grundlegenden stadtgeographischen Prozessen und Konzepten, insbesondere denen der Stadtgenese und der erhaltenden Erneuerung, sind die Studierenden nach Abschluss des Moduls inhaltlich und methodisch in der Lage, unterschiedliche Städte und städtische Räume hinsichtlich ihrer Strukturen, Potentiale und Restriktionen zu analysieren sowie Strategien im Sinne des „urban management“ zu entwickeln. Weiterhin erwerben sie spezifische Kenntnisse eines (europäischen) Kulturrums.					
Lehrinhalte					
“Stadt als Prozessraum”: Das Seminar vertieft thematisch offen die Auseinandersetzung mit aktuellen Forschungsfragen. Gegenstand sind aktuelle Fragestellungen der kulturellen Analyse und Entwicklung von Städten und städtischen Teilräumen, insbesondere unter den Aspekten der Stadtgenese, des Stadtmarketings und der erhaltenden Erneuerung. Die Studierenden erarbeiten seminaristisch weitgehend selbständig zentrale Themenbereiche. “Praxisorientierte Analyse des urbanen Raumes“: In einer ausgewählten (europäischen) Stadt erheben die Studierenden in Form eines Vor-Ort-Projekts planungsrelevante kulturräumliche Strukturen und Prozesse, führen SWOT-Analysen durch und erarbeiten Entwicklungskonzepte unter Berücksichtigung des Stadtmarketings und der erhaltenden Erneuerung. Vermittelt werden methodisch die Erhebung, Analyse und Präsentation relevanter Faktoren, Strukturen und Prozesse.					
Lehrveranstaltungen					
Dozent(in)			Titel der Lehrveranstaltung		SWS
Prof. Dr. Hans-Werner Wehling			“Stadt als Prozessraum”		2
			“Praxisorientierte Analyse des urbanen Raumes”		7

Universität Duisburg-Essen Master-Studiengang Kulturwirt					
Aufbaumodul Kulturraumkompetenz					
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1. Semester	Jährlich	2 Semester	Pflicht	8	240 Stunden, davon Präsenzstudium: 60 Selbststudium: 180
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit		Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Bachelor Studium	Masterstudiengang „Kulturwirt“		Studienleistung, Klausur (90 Min.)	Vorlesung/ Seminar/	T. Caeners
Qualifikationsziele					
Nach Abschluss des Moduls besitzen Studierende Kenntnisse und Fähigkeiten in den gewählten Bereichen. Die Studierenden sind in der Lage ihre interdisziplinären Fähigkeiten und die Kenntnisse aus den Fachwissenschaften in einem weiteren Bereich zu vertiefen und anzuwenden.					
Lehrinhalte					
Die Vorlesungen und Seminare dieses Moduls speisen sich aus dem Angebot folgender an der UDE angebotenen Masterprogramme: „Politikmanagement, Public Policy und öffentliche Verwaltung“, „Internationale Beziehungen und Entwicklungspolitik“, Regionalmodule des Politikwissenschaft zu Europa, China und Afrika, „Theorie und Vergleich“, „Kunst und Design“, „Ostasienwissenschaften“ der MSM sowie „Urbane Systeme.“ Eine Auswahl einzelner Veranstaltungen aus diesen Bereichen wird durch den Koordinator „Kulturwirt“ aus dem Angebot der MA-Programme zusammengestellt. Die Studierenden wählen dann zwei Veranstaltungen aus (siehe [beispielhafte] Liste am in den Anmerkungen des Studienplans). Die genauen Lehrinhalte richten sich nach den Einzelveranstaltungen und werden den Studierenden vor Semesterbeginn zugänglich gemacht.					
Lehrveranstaltungen					
Dozent(in)			Titel der Lehrveranstaltung		SWS
N.N.			Veranstaltung aus dem Angebot		2
			Veranstaltung aus dem Angebot		2

**Modulbeschreibungen des Interdisziplinären Moduls mit der Spezialisierung
Kulturraumkompetenz**

Universität Duisburg-Essen Master-Studiengang Kulturwirt					
Geographie und Kulturraum					
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1 Semester	Jährlich	1 Semester	Pflicht	6	180 Stunden, davon Präsenzstudium: 60 Selbststudium: 120
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)	
Bachelor Studium	Masterstudiengang „Kulturwirt“	Studienleistung, Klausur (60 Min.) Seminarvortrag,	Vorlesung/ Seminar/	Prof. Dr. Rudolf Juchelka	
Qualifikationsziele					
Nach Abschluss des Moduls besitzen Studierende Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich grundlegender wirtschaftsgeographischer Prozesse und Konzepte. Studierenden besitzen erweiterte und vertiefte Kenntnisse neuerer Kulturtheorien. Diese Kenntnisse führen zu intensiverer kritischer Reflexion der eigenen Ansätze und dienen als Grundlage für die in der Master-Phase verstärkt theoretisch fundierte und orientierte Auseinandersetzung mit kulturellen Phänomenen sowohl im Interdisziplinären Modul als auch in den Fachwissenschaften.					
Lehrinhalte					
“Grundlagen der Wirtschaftsgeographie”: Die Vorlesung präsentiert grundlegende wirtschaftsgeographische Prozesse und Konzepte. Die Studierenden erwerben und vertiefen die Kenntnisse auf breiter Textbasis. „Zeitgenössische Kulturtheorien“: Das Seminar behandelt neuere Kulturtheorien und theoretisch orientierte kulturwissenschaftliche Ansätze. Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnis kulturtheoretischer Ansätze durch intensive Beschäftigung mit entsprechenden Texten und lernen, diese Ansätze in ihren Annahmen, Analyse kategorien und Implikationen kritisch zu reflektieren und im theoretischen Diskurs zu verorten. Sie erweitern außerdem die Fähigkeit zur Reflexion der eigenen kulturellen Bedingtheit und der fundierten Auseinandersetzung mit theoretischen Positionen.					
Lehrveranstaltungen					
Dozent(in)		Titel der Lehrveranstaltung		SWS	
Prof Dr. Rudolf Juchelka Dr. Torsten Caeners		„Grundlagen der Wirtschaftsgeographie“		2	
		“Zeitgenössische Kulturtheorie”		2	

Geographie und Kulturreaum

Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
2.-3.Semester	Jährlich	2 Semester	Pflicht	12	360 Stunden, davon Präsenzstudium: 105 Selbststudium: 255
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)	
-	Masterstudiengang „Kulturwirt“	Studienleistung, Mündl. Prüfung. Projektbericht	Seminar/ Geländeprojekt/ Selbststudium	Prof. Dr. R. Juchelka,	
Qualifikationsziele					
Basierend auf grundlegenden wirtschaftsgeographischen Prozessen und Konzepten sind die Studierenden nach Abschluss des Moduls inhaltlich und methodisch in der Lage, unterschiedliche Kulturräume hinsichtlich ihrer Strukturen, Potentiale und Restriktionen zu analysieren sowie Strategien im Sinne des „regional governance“ zu entwickeln. Weiterhin erwerben sie spezifische Kenntnisse eines (europäischen, ggf. außereuropäischen) Kulturreaums.					
Lehrinhalte					
“Kulturreaumanalyse – Regionale Systeme und Prozesse”: Das Seminar vertieft thematisch offen die Auseinandersetzung mit aktuellen Forschungsfragen. Gegenstand sind aktuelle Fragestellungen der Kulturreaumanalyse und –entwicklung. Die Studierenden erarbeiten seminaristisch weitgehend selbständig zentrale Themenbereiche. “Praxisorientierte Kulturreaumanalyse”: In einem ausgewählten Kulturreaum erheben die Studierenden in Form eines Vor-Ort-Projekts planungsrelevante kulturräumliche Strukturen und Prozesse, führen SWOT-Analysen durch und erarbeiten Entwicklungskonzepte unter Berücksichtigung allgemeiner ökonomischer und spezifischer Kulturreaumkonzepte. Vermittelt werden methodisch die Erhebung, Analyse und Präsentation relevanter Faktoren, Strukturen und Prozesse.					
Lehrveranstaltungen					
Dozent(in)		Titel der Lehrveranstaltung			SWS
Prof Dr. Rudolf Juchelka Prof. Dr. Hans-Werner Wehling		“Kulturreaumanalyse – Regionale Systeme und Prozesse”			2
		“Praxisorientierte Kulturreaumanalyse”			7

Universität Duisburg-Essen Master-Studiengang Kulturwirt					
Aufbaumodul Kulturmanagement					
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1. Semester	Jährlich	2 Semester	Pflicht	8	240 Stunden, davon Präsenzstudium: 60 Selbststudium: 180
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit		Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Bachelor Studium	Masterstudiengang „Kulturwirt“		Studienleistung, Klausur (90 Min.)	Vorlesung/ Seminar/	T. Caeners
Qualifikationsziele					
Nach Abschluss des Moduls besitzen Studierende Kenntnisse und Fähigkeiten in den gewählten Bereichen. Die Studierenden sind in der Lage ihre interdisziplinären Fähigkeiten und die Kenntnisse aus den Fachwissenschaften in einem weiteren Bereich zu vertiefen und anzuwenden.					
Lehrinhalte					
Die Vorlesungen und Seminare dieses Moduls speisen sich aus dem Angebot folgender an der UDE angebotenen Masterprogramme: „Politikmanagement, Public Policy und öffentliche Verwaltung“, „Internationale Beziehungen und Entwicklungspolitik“, Regionalmodule des Politikwissenschaft zu Europa, China und Afrika, „Theorie und Vergleich“, „Kunst und Design“ sowie „Urbane Systeme.“ Eine Auswahl einzelner Veranstaltungen aus diesen Bereichen wird durch den Koordinator „Kulturwirt“ aus dem Angebot der MA-Programme zusammengestellt. Die Studierenden wählen dann zwei Veranstaltungen aus. (siehe [beispielhafte] Liste am in den Anmerkungen des Studienplans). Die genauen Lehrinhalte richten sich nach den Einzelveranstaltungen und werden den Studierenden vor Semesterbeginn zugänglich gemacht					
Lehrveranstaltungen					
Dozent(in)			Titel der Lehrveranstaltung		SWS
N.N.			Veranstaltung aus dem Angebot		2
			Veranstaltung aus dem Angebot		2